



Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Montag, 6. Oktober 2014**



11:00 - 12:00 Raum:  
Vorträge

**Pressekonferenz**

<b>Dr. Paul Becker</b>	Vizepräsident Deutscher Wetterdienst
<b>Prof. Dr. Mojib Latif</b>	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel
<b>Prof. Dr. Peter Höppe</b>	Munich Re
<b>Arved Fuchs</b>	Expeditionsleiter
<b>Frank Böttcher</b>	Institut für Wetter- und Klimakommunikation

**Pause** 12:00 - 13:00



13:00 Raum:  
Vorträge

**Eröffnung**

13:00 - 13:25

**Begrüßung**

<b>Frank Böttcher</b>	Geschäftsführer, Institut für Wetter- und Klimakommunikation
<b>Senatorin Jutta Blankau</b>	Senatorin, Behörde für Umwelt und Stadtentwicklung
<b>Dr.-Ing. Walter Pelka</b>	Präsident, Hafen City Universität

**Grußworte**

<b>Dr. Paul Becker</b>	Vizepräsident, Deutscher Wetterdienst
<b>Dipl.-Met. Gudrun Rosenhagen</b>	Vorsitzende, Deutsche Meteorologische Gesellschaft e.V.

**Pause** 13:25 - 13:30



13:30 Raum:  
Vorträge

**Keynotes**

13:30 - 13:50

**Der lange Weg zu internationalen Vereinbarungen beim Klimaschutz (Arbeitstitel)**

<b>Klaus Milke</b>	Vorstandsvorsitzender, Germanwatch e.V.
--------------------	---

13:50 - 14:10

**Die lange Wirkung hoher Temperaturen auf das arktische Eis (Arbeitstitel)**

<b>Arved Fuchs</b>	Expeditionsleiter
--------------------	-------------------

14:10 - 14:30

**Die lange Wirkung des El Niño auf das Klima (Arbeitstitel)**

<b>Prof. Dr. Mojib Latif</b>	GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel
------------------------------	--

14:30 - 14:50

**Extremes Naturkatastrophenjahr 2013 in Deutschland - ein Ausreißer oder Muster für die Zukunft?**

<b>Prof. Dr. Peter Höppe</b>	Munich Re
------------------------------	-----------

14:50 - 15:10

**Crowdsourcing bei Unwetterdaten sowie Warnungs-Test- und Trainings-Aktivitäten im ESSL**

<b>Alois M. Holzer</b>	Director of Operations, European Severe Storms Laboratory ESSL
------------------------	--

15:10 - 15:30

**Veränderliche Einflüsse von Wetter und Klima auf die Infrastruktur (Arbeitstitel)**

<b>Dr. Paul Becker</b>	Vizepräsident, Deutscher Wetterdienst
------------------------	---------------------------------------

**Pause** 15:30 - 15:45



15:45 Raum:  
Vorträge

**(Extrem-)Wetter und Straßenverkehr**

15:45 - 16:00

**Adaptation der Straßenverkehrsinfrastruktur an den Klimawandel**

<b>Dipl.-Phys. Carina Herrmann</b>	Bundesanstalt für Straßenwesen
------------------------------------	--------------------------------

16:00 - 16:15

**Risikogebiet Straße – Einfluss extremer Wettererscheinungen auf die Verkehrssicherheit**

<b>Dr. Wiebke Thormann</b>	ADAC e.V.
----------------------------	-----------

16:15 - 16:30

**Anforderungen an moderne Straßenwetter-Informationssysteme**

<b>Frank Zokoll</b>	Vaisala
---------------------	---------

16:30 - 16:45

**Zukunft der Straßenwetter-Informationssysteme**

<b>Dr. Stauch Vanessa</b>	Deutscher Wetterdienst
---------------------------	------------------------

16:45 - 17:00

**Plenum**

**Ende Tag 1** 17:00



Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Dienstag, 7. Oktober 2014, vormittags**



08:50 - 09:00 Raum: **Wetterbesprechung - Vorstellung der aktuellen Wetterlage** Meteorologen des Seewetteramtes Deutscher Wetterdienst

09:00 Raum: **Wettergrenzen - Was wirklich auf das Wetter wirkt**

09:00 - 09:15 **Kann ein Fluss Gewitter stoppen? Über Schein und Sein von Wettergrenzen** Frank Abel Meteogroup AG

09:15 - 09:30 **Aberglauben bei Wetter und Klima** Prof. Dr. Hartmut Graßl Max-Planck-Institut für Meteorologie Hamburg

09:30 - 09:40 **Podium**

**Pause** 09:40 - 09:45



09:45 Raum: **Schallwetter - Einfluss des Wetters auf die Ausbreitung von Schall**

09:45 - 10:00 **Auswirkung von Wind- und Temperaturschichtungen auf die Schallausbreitung** Dr. Karl-Wilhelm Hirsch Cervus Consult GmbH

10:00 - 10:15 **Störenfried Wetter - Oder wie der Schall vom geraden Weg abgebracht wurde** Dr. Berthold M. Vogelsang Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

10:15 - 10:25 **Podium**

**Pause** 10:25 - 10:35



10:35 Raum: **Risiko Extremwetter in der Luftfahrt**

10:35 - 10:50 **Mehr Sicherheit durch mehr Wetterinformationen im Cockpit** Klaus Sievers Vereinigung Cockpit

10:50 - 11:05 **Einfluss des Luftverkehrs auf die Umwelt und das Klima** Prof. Dr. Robert Sausen Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) Institut für Physik der Atmosphäre Erdsystem-Modellierung

11:05 - 11:15 **Plenum**

**Pause** 11:15 - 11:20



11:20 Raum: **Seeschifffahrt - Risikogebiet Arktis**

11:20 - 11:35 **Neue Routen durch die Arktis? Schiffsrouting heute und morgen** Johannes Peters Sicherheitspolitik, VDR - Verband Deutscher Reeder

11:35 - 11:50 **Routenoptimierungssystem weist Schiffen den Weg durchs Eis** Nils Reimer Hamburgische Schiffbau-Versuchsanstalt GmbH

11:50 - 12:05 **Im Griff der extremen Wetterbedingungen der Arktis: Eisbrecherfahrt zum Test eines Routenoptimierungssystems** Dr. Gerd Müller Universität Hamburg, CEN - Centrum für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit

12:05 - 12:20 **Weltweite meteorologische Beratung zu extremem Wetter und für spezielle Fahrtgebiete** Dr. Thomas Bruns Deutscher Wetterdienst

12:20 - 12:30 **Plenum**

**Pause** 12:30 - 12:35



Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Dienstag, 7. Oktober 2014, nachmittags**



12:35

Raum:  
Vorträge

**Risiko Extremwetter für den Schienenverkehr**

12:35 - 12:50

**Hochwasserereignis 2013 - Umgang mit einer Extremsituation sowie und Anpassung der Eisenbahninfrastruktur an den Klimawandel**

Dr. Michael Hölzinger

Referent für Naturschutz, Artenschutz und Energiemanagement  
Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, DB Netz AG

12:50 - 13:05

**Wetterbeobachtungen im Schienenverkehr**

Frank Zokoll

VAISALA

13:05 - 13:20

**U-Bahnklimatologie - Zur Dynamik der natürlichen Hintergrundströmung in U-Bahnsystemen und deren Relevanz in Gefahrensituationen.**

Markus Brüne

Ruhr-Universität Bochum

13:20 - 13:30

Plenum

**Pause**

13:30 - 14:00



14:00

Raum:  
Vorträge

**Bauliche Infrastruktur -  
Wohin mit dem Wasser? Regenwassermanagement als Herausforderung (1)**

14:00 - 14:05

Keynote

Dipl.-Ing. Arch. Peter-M. Friemert

ZEBAU GmbH

14:05 - 14:25

**Der große Regen – DAS Zukunftsthema für das Bauen und die Stadtplanung**

Staatsrat Holger Lange

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg

Frank Böttcher

Institut für Wetter- und Klimakommunikation

Dr. Michael Beckereit

Hamburg Wasser

Dipl.-Ing. Arch. Peter-M. Friemert

ZEBAU GmbH

14:25 - 14:45

**Wohin mit dem Wasser? – Was bedeutet Regenwassermanagement im Zeichen des Klimawandels?**

Prof. Dr.-Ing. Heiko Sieker

Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker mbH

14:45 - 15:05

**Vorsorge bei Überflutungen – was Kommunen und Bürger tun können**

Dipl.-Ing. Christian Scheid

Technische Universität Kaiserslautern

15:05 - 15:25

**RISA – Hamburgs neues Regenwassermanagement**

Wolfgang Meier

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg

**Pause**

15:25 - 15:40



14:00

Raum:  
Vorträge

**Bauliche Infrastruktur -  
Wohin mit dem Wasser? Regenwassermanagement als Herausforderung (2)**

15:40 - 16:00

**Die erfolgreiche Umsetzung dezentraler Regenwasserbewirtschaftung – Beispiele in Hamburg**

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Dickhaut

HafenCity Universität Hamburg

16:00 - 16:20

**Hamburg im Regen – Versickerungspotentiale und -risiken in dieser Stadt**

Dr. Michael Schröder

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg

16:20 - 16:45

Plenum

**Pause**

16:45 - 17:00

17:00 - 19:00 Raum:  
Vorträge

**Medienpreis für Meteorologie "Video des Jahres 2014" -  
Sichtung und Voting der Kongressteilnehmer/innen**

17:00 - 19:30 Raum: 150

**Mitgliederversammlung der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft**

Mitgliederversammlung der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft

Dipl. Met. Gudrun Rosenhagen

Deutsche Meteorologische Gesellschaft e.V.

Abendveranstaltung auf der folgenden Seite



Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

Dienstag, 7. Oktober 2014, abends



19:30 - 22:00

Raum:  
Café Hafen  
City Uni.

**Gemeinsamer Empfang Teilnehmer mit Verleihung des Städtepartnerpreises  
ExtremWetterKongress/DMG e.V./CEN/Gesellschaft Harmonie von 1789**

	<b>Jan Themnitz</b>	Gesellschaft Harmonie von 1789
<b>Begrüßung</b>	<b>Prof. Detlef Stammer</b>	Direktor des Centrums für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit
	<b>Dipl.-Met. Gudrun Rosenhagen</b>	Vorsitzende, Deutsche Meteorologische Gesellschaft
<b>Grußworte</b>	<b>Frank Böttcher</b>	ExtremWetterKongress/ Wetter.Wasser.Waterkant
	<b>Dr. Dorothee Stapelfeldt</b>	Zweite Bürgermeisterin und Senatorin der Behörde für Wissenschaft und Forschung
<b>Zwischenspiel</b>		
<b>Laudatio</b>	<b>Prof. em. Jürgen Sündermann</b>	Professor emeritus für theoretische Ozeanografie am CEN
<b>Überreichung des Preises an</b>	<b>Dr. Moritz Mathis und Elina Wegner</b>	

Ende Tag 2 22:00





Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Mittwoch, 8. Oktober 2014, vormittags**

	08:50 - 09:00	Raum: Vorträge	<b>Wetterbesprechung - Vorstellung der aktuellen Wetterlage</b>	<b>Meteorologen des Seewetteramtes in Hamburg</b>	Deutscher Wetterdienst
	09:00	Raum: Vorträge	<b>Risiko Extremwetter - Was sich verändert hat und verändern wird</b>		
	09:00 - 09:15		<b>Meteorologische Datenbank zur Analyse von Auswirkungen extremer Witterungsperioden in Europa</b>	<b>Karsten Friedrich</b>	Deutscher Wetterdienst
	09:15 - 09:30		<b>Extreme Sturmfluten weltweit und in Deutschland</b>	<b>Karsten Smied</b>	Greenpeace
	09:30 - 09:40		<b>Podium</b>		
<b>Pause</b>	09:40 - 09:45				
	09:45	Raum: Vorträge	<b>Schlimmer als erwartet? Extremwetter zwischen Prognose und Berichterstattung am Beispiel des Orkantiefs XAVER</b>		
	09:45 - 10:00		<b>DWD-Unwetterinformation für die Öffentlichkeit – Von der Wochenvorhersage Wettergefahren bis zum YouTube-Video</b>	<b>Andreas Friedrich</b>	Deutscher Wetterdienst
	10:00 - 10:15		<b>Wie entstehen Sturmflutwarnungen? Erläutert am Beispiel des Orkantiefs XAVER</b>	<b>Dr. Sylvin H. Müller-Navarra</b>	Leiter Gezeiten, Wasserstandsvorhersage und Sturmflutwarn-dienst, Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie
	10:15 - 10:30		<b>Sturmflutmanagement im Hamburger Hafen</b>	<b>Martin Tenkleve</b>	Leiter des Hafentabes, Hamburg Port Authority
	10:30 - 10:45			<b>Hans-Andreas Lehmann</b>	Leiter des Hamburger Sturmflutwarndienstes WADI, Hamburg Port Authority
	10:45 - 11:00		<b>Von der Prognose zur Berichterstattung im Fernsehen</b>	<b>Dipl.-Met. Inge Niedek</b>	IABM, ZDF Wetterredaktion
	11:00 - 11:15		<b>Von der Prognose zur Berichterstattung im Printbereich</b>	<b>Anne Holstein</b>	Redakteurin, Nachrichtenredaktion, BILD Zeitung
	11:15 - 11:35		<b>Podium</b>		
<b>Pause</b>	11:35 - 11:50				
	11:50	Raum: Vorträge	<b>(Extrem)Wetter auf dem Mars und anderen Planeten</b>		
	11:50 - 12:05		<b>Modellierung der Mars-Atmosphäre</b>	<b>Dr. Edilbert Kirk</b>	Meteorologisches Institut der Universität Hamburg
	12:05 - 12:20		<b>Extreme Wetterphänomene auf anderen Planeten</b>	<b>Dr. Paul Hartogh</b>	Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung
	12:20 - 12:35		<b>Möglichkeiten der Besiedelung eines Planeten mit extremen Wetter</b>	<b>Thomas Kraupe</b>	Präsident der International Planetarium Society Inc./ Direktor Planetarium Hamburg
	12:35 - 12:50		<b>Podium</b>		
<b>Pause</b>	12:50 - 13:35				




Stand: 9.9.2014


Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg


**Mittwoch, 8. Oktober 2014, früher Nachmittag**

	13:35	Raum: Vorträge	<b>Extremer Wind und sein Schadenspotential</b>		
	13:35 - 13:50		Nach dem Sturm ist vor dem Sturm - Prognose des Schadenaufwands nach einem Sturmereignis	Dr. Tim Peters	Westfälische Provinzial Versicherung Aktiengesellschaft
	13:50 - 14:05		Das schwere Gewitter von Düsseldorf	Dipl.-Met. Marcus Beyer	Deutscher Wetterdienst
	14:05 - 14:20		Elementarschadenversicherung: Unabdingbare Notwendigkeit?	Peter Philipp	SV Sparkassenversicherung Gebäudeversicherung AG
	14:20 - 14:35		Neue Verfahren der Hagelsimulation	Marco Kaschuba	Hail Research Laboratory
	14:35 - 14:50		Podium		


**Pause** 14:50 - 14:55

	14:55	Raum: Vorträge	<b>Von keinen Turbulenzen zum Doppeltornado</b>		
	14:55 - 15:10		Modellierung atmosphärischer Turbulenz mit Hilfe von Large Eddy Simulationen - Von der Grundlagenforschung hin zu anwendungsorientierten Fragestellungen	Prof. Dr. Siegrid Raasch	Universität Hannover
	15:10 - 15:25		Twin-Tornados - ein seltenes Phänomen!? Betrachtung am Beispiel von Pilger	Andreas Kollmohr	Skywarn
	15:25 - 15:35		Podium		

**Pause** 15:25 - 15:40

	15:40	Raum: Vorträge	<b>Gefahr durch Lawinen</b>		
	15:40 - 15:55		Typisches und untypisches Lawinenwetter - Von einer oft unsichtbaren Gefahr	Mag. Thomas Wostal	ZAMG / Wetterwerkstatt.at
	15:55 - 16:10		Von der Lawine verschüttet, vom Airbag gerettet - Erlebnisbericht und Vorführung eines Lawinenairbags	Daniel Buss	ABS PETER ASCHAUER GMBH
	16:10 - 16:15		Podium		

**Pause** 16:15 - 16:20

	16:20	Vorträge	<b>Medienpreis für Meteorologie - Bild des Jahres 2014</b>		
			Grußwort	Lars Prignitz	
			Laudatio	Dennis Oswald	
			Die Geschichte hinter dem Siegerfoto	Maximilian Conrad	
	16:35		<b>Medienpreis für Meteorologie - Wettercam des Jahres 2014</b>		
			Grußwort	Frank Böttcher	
			Laudatio	N.N.	
	16:45		<b>Medienpreis für Meteorologie - Spotter des Jahres 2014</b>		
			Grußwort	Frank Böttcher	
			Laudatio	Ansgar Berling	
	16:55		<b>Medienpreis für Meteorologie - Video des Jahres 2014</b>		
			Grußwort	Dipl.-Met. Georg Müller	
			Sichtung des Siegerbeitrages und Preisverleihung		
	17:10		<b>Medienpreis für Meteorologie - Synoptiker des Jahres 2014</b>		
			Grußwort	Dipl.-Met. Marcus Beyer	
			Laudatio	Dipl.-Met. Robert Hausen	
	17:20		<b>Medienpreis für Meteorologie - Wissensvermittlung 2014</b>		
			Laudatio	N.N.	
			Auszeichnung wird überreicht an	Dipl.-Met. Matthias Jaeneke und Sigward Liebethuth	

**Pause** 17:30 - 17:45






Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Mittwoch, 8. Oktober 2014, später Nachmittag**

	17:45	Raum: Vorträge	<b>EWK Exklusiv: Mit dem Motorsegler in die Mount Everest Region</b> Forschungsflüge über den Gletschergebieten des Mt. Everest - Eine flugzeuggestützte GEO- Messkampagne des Mountain Wave Projekt im Himalaya	Dipl.-Met. René Heise	Mountain Wave Project
	17:45 - 18:15				
	18:15 - 18:20		<b>Podium</b>		
<b>Pause</b>	18:20 - 18:30				
	18:30	Raum: Vorträge	<b>Tornado oder nicht Tornado - Das ist hier die Frage!</b> Tornado oder Downburst - Klassifizierung von Sturmschäden an Hand von Foto- und Videobeispielen	Martin Hubrig	Skywarn
	18:30 - 18:45				
	18:45 - 19:00		<b>Tornado? Fakenado? - Wenn der Schein trügt</b>	Thomas Sävert	Meteogroup
	19:00 - 19:10		<b>Podium</b>		
<b>Pause</b>	19:10 - 19:15				
	19:15	Raum: Vorträge	<b>Tornadojagd in Europa</b> Stormchasing durch Europa wie in den Staaten? - Ein Experiment	Michael Adam und Lars Prignitz	
	19:15 - 19:30				
	19:30 - 19:45		<b>Was unterscheidet die Tornadojagd in den USA von der Arbeit in Europa</b>	Ansgar Berling	Skywarn
	19:45 - 19:50		<b>Podium</b>		
<b>Ende Tag 3</b>	19:50				



Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Donnerstag, 9. Oktober 2014, vormittags**



09:00 - 09:10	Raum: Vorträge	<b>Wetterbesprechung - Vorstellung der aktuellen Wetterlage</b>	<b>Meteorologen des Seewetteramtes in Hamburg</b>	Deutscher Wetterdienst
09:10	Raum: Vorträge	<b>Beobachtungen des Klimawandels</b>		
09:10 - 09:25		<b>Arktis im Zeichen des Klimawandels -Schüler berichten vom Nordrand Europas</b>	<b>Jonathan von Stritzky</b>	I.C.E. Ice Climate Education Camp
09:25 - 09:40		<b>Elb`Ebro - Flussökosysteme im Zeichen des Klimawandels -Schüler berichten vom Südrand Europas</b>	<b>Schüler des Oberstufenprofils Ökosystemforschung</b>	Goethe Schule Harburg und Friedrich Ebert Gymnasium
09:40 - 09:50		<b>Podium</b>		

**Pause** 09:50 - 09:55



09:55	Raum: Vorträge	<b>Wetterküche Nordatlantik</b>		
09:55 - 10:10		<b>Konvektion über dem Nordatlantik - neue Einblick durch das Forschungsflugzeug HALO</b>	<b>Prof. Dr. Felix Ament</b>	Max-Planck-Institut für Meteorologie
10:10 - 10:25		<b>Welche Wetterlagen die Entstehung von Fernwellen für die Nordsee begünstigen</b>	<b>Tim Enders</b>	Max-Planck-Institut für Meteorologie
10:25 - 10:40		<b>Erwärmung der Nordsee im 21. Jahrhundert als Folge des globalen Klimawandels</b>	<b>Dr. Moritz Mathis</b>	Max-Planck-Institut für Meteorologie
10:40 - 10:50		<b>Podium</b>		

**Pause** 10:50 - 10:55



10:55	Raum: Vorträge	<b>Extremwetter in sozialen Netzwerken - Die Zukunft des Katastrophenschutzes</b>		
10:55 - 11:10		<b>Wie Smart Cities mit Extremwetterereignissen umgehen</b>	<b>Kay Hartkopf</b>	Smarter Cities Leader DACH IBM Sales & Distribution
11:10 - 11:25		<b>Soziale Netzwerke als Alarmsystem - Der digitale Fingerabdruck extremer Wetterereignisse (Arbeitstitel)</b>	<b>Hendrik Stange</b>	Fraunhofer IAIS

**Pause** 11:25 - 11:30



11:30	Raum: Vorträge	<b>Umgang mit Betroffenheit, Schaulust und Hilfeleistungen</b>		
11:30 - 11:35		<b>Forschung für die zivile Sicherheit</b>	<b>Dr. Wolf Junker</b>	Bundesministerium für Bildung und Forschung
11:35 - 11:50		<b>Untersuchungen zur Bewältigung des Hochwassers im Juni 2013 (Hochwasser2013)</b>	<b>Prof. Dr. Annegret Thieken</b>	Universität Potsdam, Institut für Erd- und Umweltwissenschaften
11:50 - 12:05		<b>Aus Betroffenen werden Akteure: Neue Formen des bürgerschaftlichen Engagements im Katastrophenschutz am Beispiel Hochwasser 2013</b>	<b>Matthias Max</b>	Deutsches Rotes Kreuz – Generalsekretariat
12:05 - 12:20		<b>Ernährungsnotfallvorsorge für extreme Schneestürme mit Verkehrszusammenbruch und Stromausfall</b>	<b>Dr. Anja von Wulffen</b>	Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
12:20 - 12:35		<b>Podium</b>		

**Pause** 12:35 - 12:40



12:40	Raum: Vorträge	<b>Kommunikation von Extremwetter</b>		
12:35 - 12:50		<b>Kommunikation – wie wird uns Extremwetter vermittelt?</b>	<b>Dipl.-Met. Gunther Tiersch</b>	ZDF Wetterredaktion
12:40 - 12:55		<b>Extremes Wetter ist immer ein Thema</b>	<b>N.N.</b>	N.N.
12:55 - 13:05		<b>Podium</b>		

**Pause** 13:05 - 13:50





Stand: 9.9.2014


Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Donnerstag, 9. Oktober 2014, nachmittags**

	13:50	Raum: Vorträge	<b>Einfluss von Oszillationen und planetaren Wellen auf extremes Wetter</b>		
	13:50 - 14:05		<b>El Niño und La Niña als Faktor für extremes Wetter</b>	Dr. Lydia Gates	Deutscher Wetterdienst
	14:05 - 14:20		<b>Die Nordatlantische Oszillation und ihre Wirkung auf extremes Wetter in Deutschland</b>	N.N.	N.N.
	14:20 - 14:35		<b>Planetare Wellen und Extremwetter</b>	Kai Kornhuber	P.I.K.
	14:35 - 14:50		<b>Über die Identifizierung extremer Ereignisse national, regional, global</b>	Dr. Peter Bissolli	Deutscher Wetterdienst
	14:50 - 15:00		<b>Podium</b>		


**Pause** 15:00 - 15:05

	15:05	Raum: Vorträge	<b>Sind extreme Wetterereignisse noch extrem selten?</b>		
	15:05 - 15:20		<b>Das Münsterereignis: 292 l/qm binnen 7 Stunden – Klimatologische Einordnung solcher Ereignisse beim DWD derzeit und in Zukunft</b>	Dr. Andreas Becker	Leiter, Referat Niederschlagsüberwachung & Weltzentrum für Niederschlagsklimatologie Deutscher Wetterdienst
	15:00 - 15:15		<b>Haiyan – Dokumentation und klimatologische Einordnung des Tropensturms</b>	Dipl.-Met. Christiana Lefebvre	Deutscher Wetterdienst
	15:15 - 15:25		<b>Podium</b>		

**Pause** 15:25 - 15:30

	15:30	Raum: Vorträge	<b>Extremwetter: Risiko für Großveranstaltungen?</b>		
	15:30 - 15:45		<b>Wetervorhersage im Automobilrennsport</b>	Dipl.-Met. Bernhard Mühr	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) & Lacunosa Wetterberatung
	15:45 - 16:00		<b>Großveranstaltungen – die Verantwortung des Meteorologen</b>	Dipl.-Met. Marcus Beyer	Deutscher Wetterdienst
	16:00 - 16:15		<b>4500 Menschen vor Unwetter evakuiert</b>	Gero W. Beisel	Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
	16:15 - 16:25		<b>Podium</b>		

**Pause** 16:25 - 16:40

	16:40	Raum: Vorträge	<b>Geheimsache Wetter - Wetterinformationen für militärische Einsatzgebiete</b>		
	16:40 - 16:55		<b>Originale Wetterkarten vom Juni 1944 werden erstmals veröffentlicht</b>	Dr. Jörg Rapp	Deutscher Wetterdienst
	16:55 - 17:10		<b>Geoinformationsberatung in Einsatzgebieten der Bundeswehr- Herausforderungen unter extremen Umweltbedingungen</b>	Dipl.-Met. René Heise	Oberstleutnant, GeoinformationsZentrum der Luftwaffe in Münster
	17:10 - 17:20		<b>Podium</b>		

17:20 Raum:  
Vorträge **Verabschiedung und Danksagung**

Ende Tag 4 17:25



Stand: 9.9.2014

Änderungen im Ablauf sind noch möglich.

Anschrift Kongress: Überseeallee 16, 20457 Hamburg

**Freitag, 10. Oktober 2014 - Vorträge für Schulklassen der Klassenstufen 3-5 empfohlen**



09:00 - 09:45  
Raum: EG, 150

**Eine Reise durch extremes Wetter** Frank Böttcher

Institut für Wetter- und  
Klimakommunikation

09:45 - 09:55  
**Diskussion**

**Pause**

09:55 - 10:00



10:00 - 10:45  
Raum: EG, 150

**Eine Reise zum Nordpol und zurück**

Dr. Dirk Notz

Max-Planck-Institut für Meteorologie

10:45 - 10:55  
**Diskussion**

Ende Tag 5

10:55

**Legende:**



Empfohlen für Schüler und wissenschaftlich interessiertes Publikum



Empfohlen für Schüler, wissenschaftlich interessiertes Publikum sowie Experten und Wissenschaftler gleichermaßen



Empfohlen für wissenschaftlich interessiertes Publikum sowie Experten und Wissenschaftler gleichermaßen



Event, Ausstellung oder Messe

Wir bedanken uns für die  
Unterstützung bei:



Moderation: Frank Böttcher

Institut für Wetter- und Klimakommunikation GmbH  
Jenfelder Allee 80  
22045 Hamburg  
E-Mail: kontakt@extremwetterkongress.de

Kontakt für Rückfragen: Telefon: 040-809081244